

Deutsches Seminar
Dr. Saskia Fischer
(Praktikumsbeauftragte außerschulischer Bereich)

Informationen zum Praktikum Berufsfelderkundung (Bereich C im Pflichtmodul Schlüsselkompetenzen)

Allgemein:

- Muss von allen Studierenden im Fächerübergreifenden Bachelorstudiengang absolviert werden.
- Studierende mit schulischem Schwerpunkt leisten **vier Wochen** (fünf Leistungspunkte), mit außerschulischem Schwerpunkt entweder **zweimal vier Wochen oder einmal acht Wochen** (zehn Leistungspunkte). Die reguläre Arbeitszeit sollte in etwa einer Vollzeitstelle entsprechen (ca. 38-40 Std./Woche = 150 Std. ins.).
- Das Praktikum soll in einem **für das Fach relevanten, außerschulischen und außeruniversitären Berufsfeld** absolviert werden. Es kann auch vor Ihrer Studienzeit, muss aber *nach* Ihrer Schulzeit liegen. Falls Sie Bedenken wegen der Eignung /Einschlägigkeit haben, kontaktieren Sie mich bitte im Vorfeld.
- Praktika im Ausland sind grundsätzlich möglich.
- Vorherige Berufsausbildungen können nach Absprache ersatzweise anerkannt werden.
- Die Praktika werden von den Studierenden selbst organisiert.

Anrechnung:

- Kann im Deutschen Seminar angerechnet werden, auch wenn Deutsch nur Ihr Zweitfach ist.
- Nach dem absolvierten Praktikum reichen Sie bei mir per Mail (saskia.fischer@germanistik.uni-hannover.de) ein:
 - o den **Praktikumsbericht** und
 - o das vorausgefüllte **Formblatt** (unterschrieben und abgestempelt von Ihrer Praktikumsstelle).
Download unter: <https://www.uni-hannover.de/de/studium/im-studium/pruefungsinfos-fachberatung/faecheruebergreifender-bachelorstudiengang/formulare/formulare-po-2016/>
- Falls Sie sich, nach Absprache, eine **Berufsausbildung** oder andersartige Tätigkeit (z.B. FSJ) anerkennen lassen wollen, nutzen Sie bitte folgendes **Formblatt** zur Anerkennung von Leistungen für den Professionalisierungsbereich: https://www.uni-hannover.de/fileadmin/luh/content/pruefungsamt/formulare/faecherueb_bach/000_91_16_anrechn.pdf (nur den „Kopf“ ausfüllen). Reichen Sie in diesem Fall neben dem Formblatt und Ihrem Bericht außerdem ein **Zeugnis** oder eine sonstige Bestätigung Ihrer Tätigkeit ein.

Der Praktikumsbericht (unbenotet):

- **Umfang:** Text ca. 8-10 Seiten (vier Wochen) bzw. 10-12 Seiten (acht Wochen)
- Formalia ähnlich wie bei einer Hausarbeit (Deckblatt, kurze Gliederung, jedoch keine Fußnoten, Literaturverzeichnis oder Eigenständigkeitserklärung nötig)
- **Aufbau:**
 1. Kurze Beschreibung der Bewerbungsphase (Begründung der Wahl der Institution, Fragen zur Berufsfelderkundung)
 2. Kurze Vorstellung der Einrichtung/des Unternehmens/der Abteilung
 3. Erläuterung der Tätigkeit im Praktikum, Betreuung
 4. Reflexion des Praktikums im Bezug auf Studium und Berufsvorstellungen
- **Abgabe-Fristen:** keine. Der Praktikumsbericht kann jederzeit nach Absolvieren des Praktikums eingereicht werden. Allerdings muss der Schein spätestens zur **Anmeldung zum Masterstudium** (Anmeldeschluss im Sommersemester: 15. Juli) verbucht sein (Bedingung für die Anmeldung!). **Denken Sie deshalb unbedingt an die frühzeitige Einreichung der Unterlagen (im SoSe: bis Mitte Juni)!**

Verbuchung:

- Nach Durchsicht des Berichts leite ich das unterschriebene Formblatt zur Verbuchung ans Akademische Prüfungsamt weiter.

Weitere Details siehe **Praktikumsordnung:** <https://www.uni-hannover.de/de/studium/im-studium/pruefungsinfos-fachberatung/faecheruebergreifender-bachelorstudiengang/ordnungen/>